



# **Herausforderungen von Ausgründungen in den Lebenswissenschaften**







VIP+ Verwertungsworkshop am 15.11.2023 in Berlin und am 23.11.2023 in Bonn

Dr. Elisabeth v. Weizsäcker, Director Technology Management Ascenion GmbH

# Ascenion auf einen Blick (Stand 9/2023)

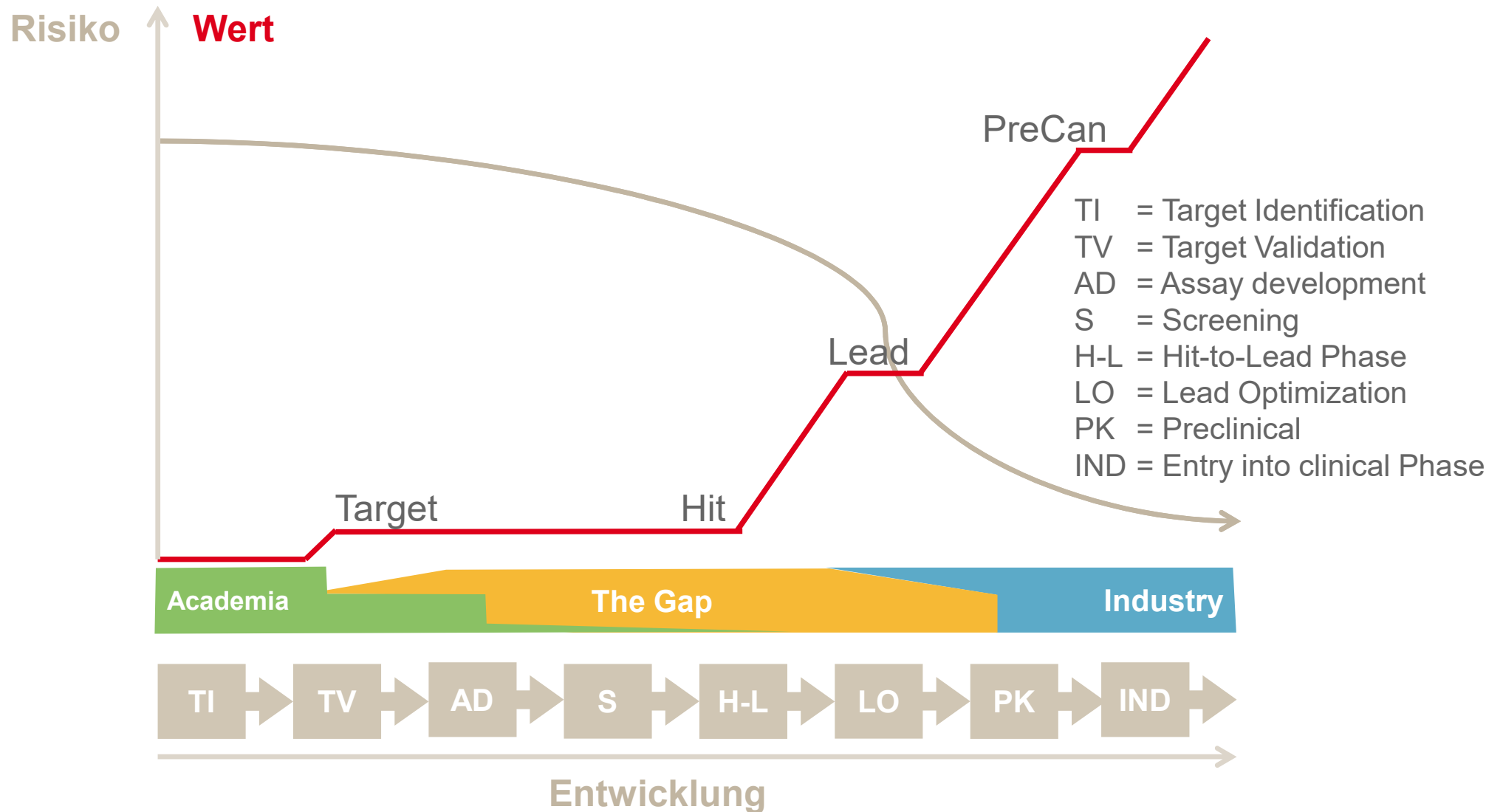
- Gegründet 2001
- 100%ige Tochter der LifeScience-Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung
- Technologietransfer für akademische Forschung mit Fokus Lebenswissenschaften



<b>25</b> Life-Science-Einrichtungen 		<b>23</b> Produkte auf den Markt gebracht*
Helmholtz-Gemeinschaft		<b>32</b> Produkte in Entwicklung
Leibniz-Gemeinschaft		<b>62</b> Firmenbeteiligungen*
Unis, Unikliniken und andere		<b>&gt; 300</b> Arbeitsplätze (bei Spin-offs)
		<b>123,84 Mio. €</b> Rückflüsse an die Forschung*

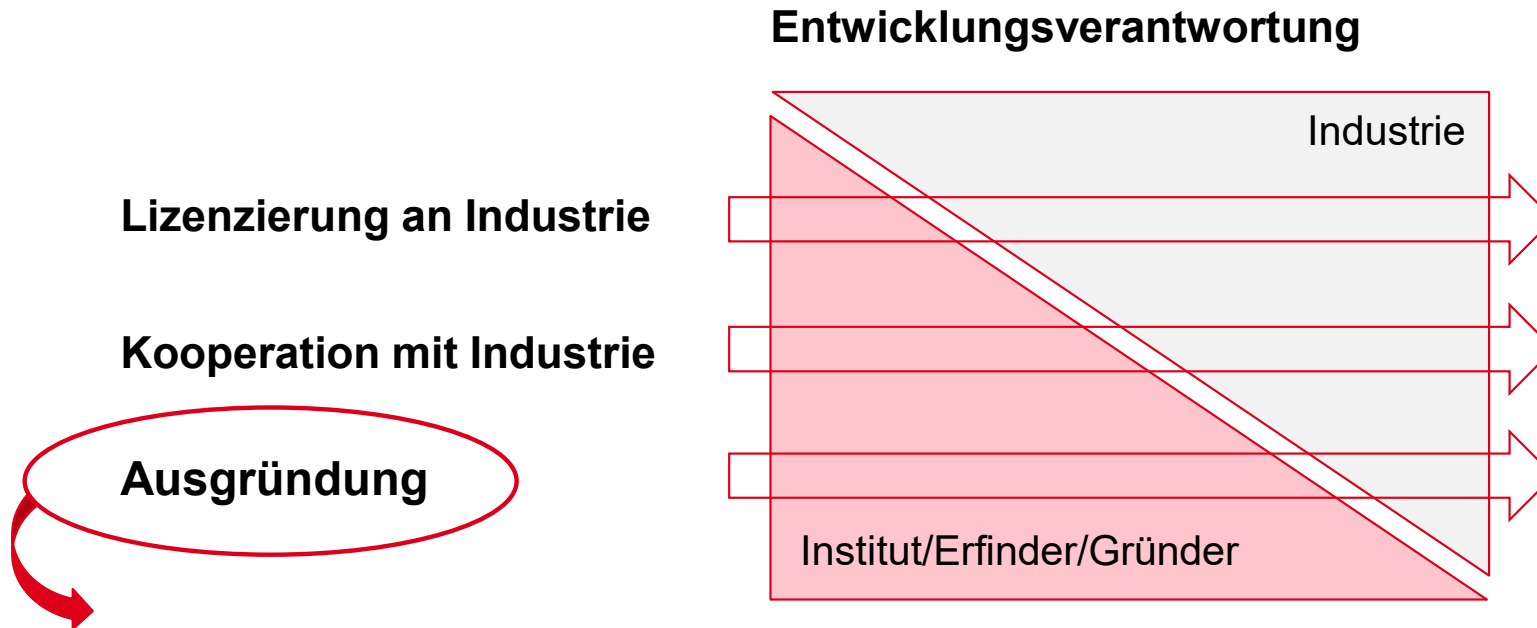
\* seit Gründung Ascenions 2001

# Arzneimittelentwicklung ist riskant und teuer



# ■ Wer trägt die Entwicklungsverantwortung?

Verwertungsmodelle im Vergleich



# Ausgründungen bedürfen einiger „Zutaten“

## Life Science-Ausgründung

### Was braucht es?

### Woher nehmen?

#### Akademia

- IP, Know-how, Daten
- Produkt-/Geschäftsidee
- Wissenschaftliche Expertise
- Mut, Unternehmergeist

- Gründer/Institut
- Gründer
- Gründer/Institut
- Gründer

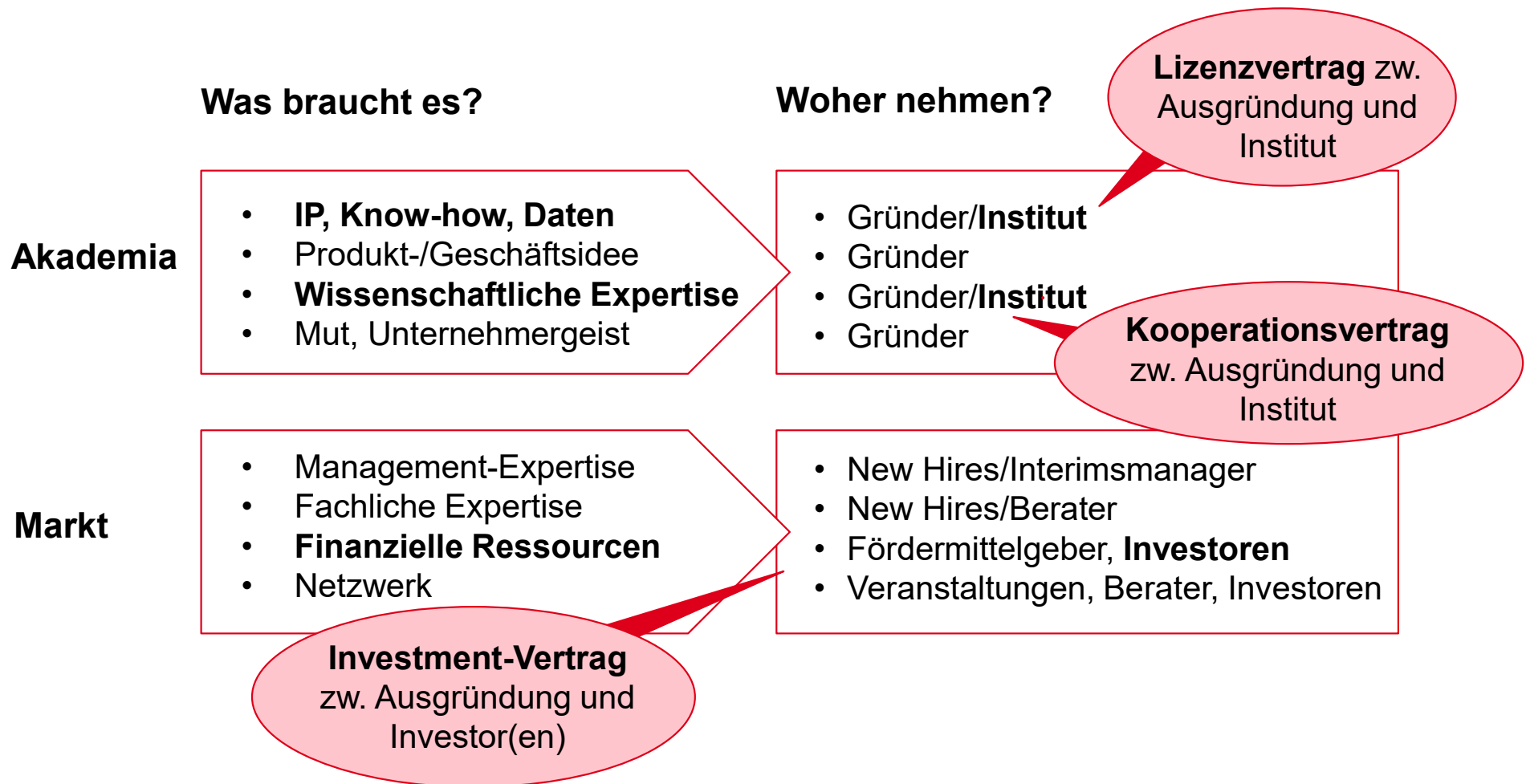
#### Markt

- Management-Expertise
- Fachliche Expertise
- Finanzielle Ressourcen
- Netzwerk

- New Hires/Interimsmanager
- New Hires/Berater
- Fördermittelgeber, Investoren
- Veranstaltungen, Berater, Investoren

# ■ Gute Verträge sind ein Schlüssel zum Erfolg

## Life Science-Ausgründung



# Lizenzvertrag mit dem Ursprungsinstitut

## Life Science-Ausgründung

### Ziele für die Ausgründung

- Sicherung der IP-Basis
- Zugriff auf Weiterentwicklung des lizenzierten IP
- Ausgründungsverträgliche Lizenzkonditionen

### Ziele für das Institut

- Translation von Institutsforschung (Bench to Bedside)
- Rückflüsse zur Finanzierung von Grundlagenforschung
- Rückkopplung Bedside to Bench durch (Gesellschafter- und) Lizenzberichte

**Verhandlung  
atmosphärisch oft  
nicht einfach!**

### Inhalt Lizenzvertrag (Auszug)

- (i.d.R. exklusive) Lizenz für Basistechnologie, ggf. mit Recht zur Sublizenzierung
- Lizenzoption auf künftige Erfindungen im Lizenzfeld in der akademischen Arbeitsgruppe
- Back-loaded Lizenzkonditionen durch Beteiligung des Instituts an Ausgründung
- Regelung zur Patent Prosecution (Patentierungsstrategie und Patentierungskosten)
- Berichtspflichten und Auditierungsregelungen, Kündigungsregelungen, Garantien

# Kooperationsvertrag mit dem Ursprungsinstitut

## Life Science-Ausgründung

### Ziele für die Ausgründung

- Nutzung akademischer Infrastruktur vor Verfügbarkeit eigener Finanzmittel
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Institut
- Zugriff auf potenzielles wissenschaftliches Firmenpersonal

### Ziele für das Institut

- Auslastung der akademischen Infrastruktur gegen Bezahlung (Labore, Geräte, Facilities, Verwaltung, IT etc.)
- Ggf. von der Ausgründung bezahlte Forschungsprojekte
- Berufliche Perspektive für akademische Mitarbeiter in der Ausgründung

### Inhalt Kooperationsvertrag (Auszug)

- Gestaltung der Übergangsphase Akademie -> eigene Labor- und Geschäftsräume
- Regelungen für wissenschaftliche Zusammenarbeit der Parteien (Austausch, Weiterentwicklung, Zugriff auf Expertise und Personal)
- Absicherung der korrekten Zuordnung von Aktivitäten (Institut/Ausgründung)

**Wichtig!**



# Investmentvertrag mit Investoren

## Life Science-Ausgründung

### Ziele für die Ausgründung

- Sicherung von Finanzmitteln für die Unternehmensentwicklung
- Zugriff auf Expertise, Portfolio und sonstiges Netzwerk der Investoren (auch für Rekrutierung von Personal oder Board-Mitgliedern)

### Ziele für die Investoren

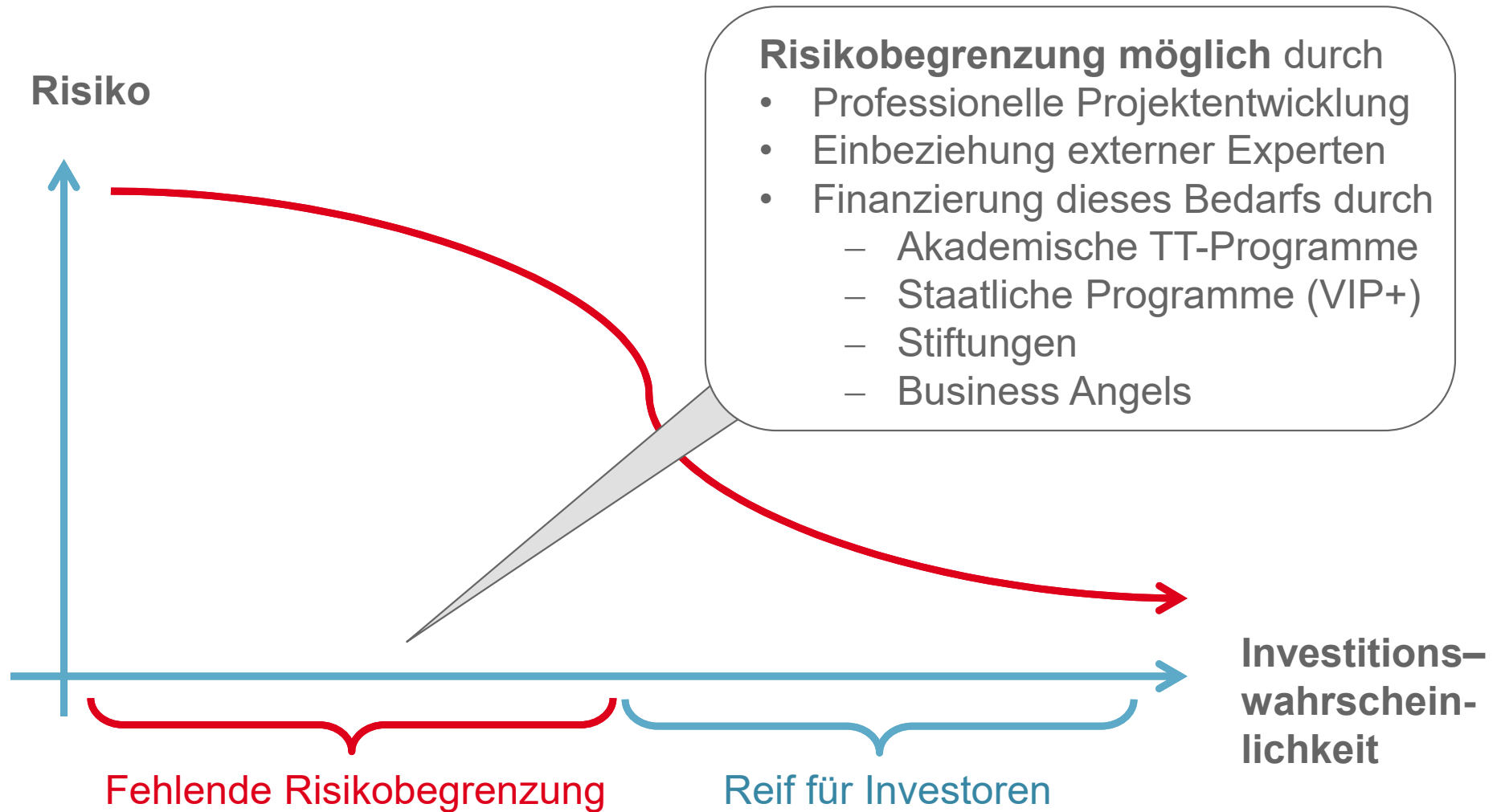
- Mittel- bis langfristige Realisierung von Gewinnen durch erfolgreichen Exit (bei hohem Risiko)
- Erweiterung Investitionsportfolio und ggf. nutzbringende Vernetzung zu anderen Beteiligungen

**Verhandlungen finden i.d.R. unter sehr hohem Zeitdruck statt!  
Unbedingt erfahrenen Anwalt einbinden!**

### Inhalt Investmentvertrag (Auszug)

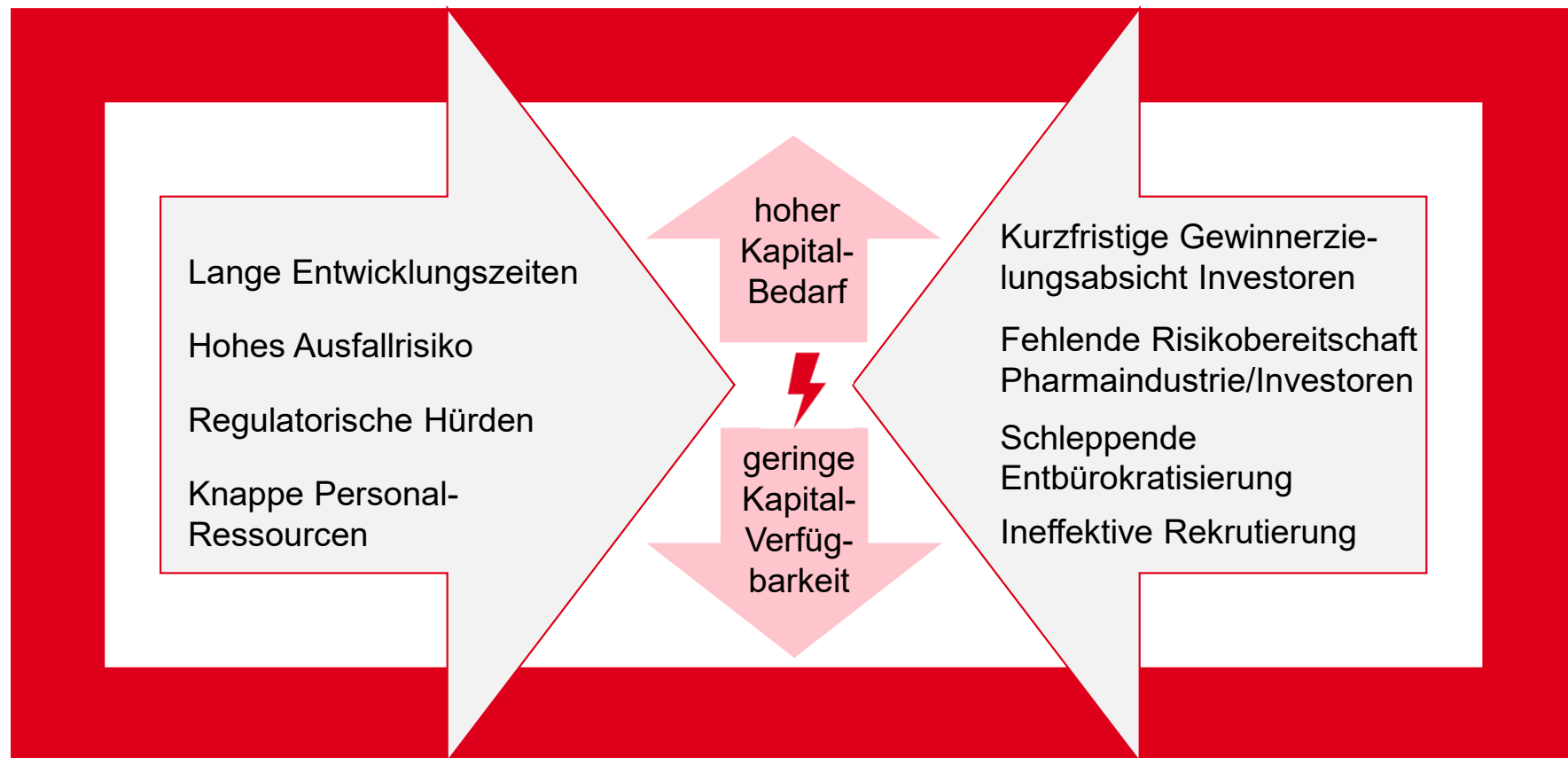
- Investitionssumme und Investoren zu gewährende Anteile (-> Pre Money Valuation)
- Bedingungen für Auszahlung der Investitionstranchen (Meilensteine)
- Privilegien der Investoren ggü. anderen Gesellschaftern (z.B. Liquidationspräferenzen)
- Drag-along und Tag-along bei Verkauf von Anteilen
- Abzugebende Gewährleistungen und Garantien

# Risikobegrenzung erhöht Investitionswahrscheinlichkeit



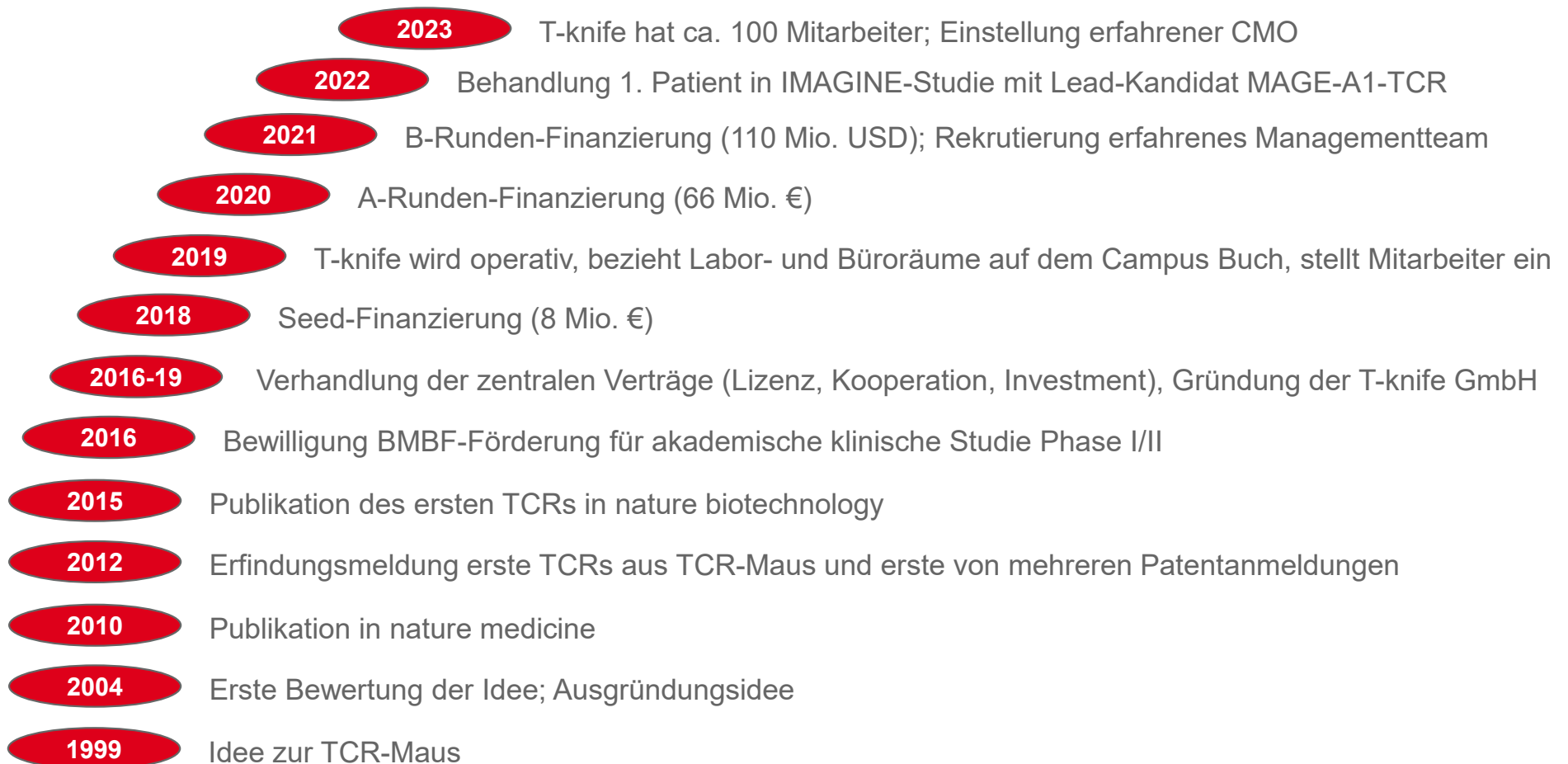
# Finanzierung von Projektentwicklung ist (derzeit) herausfordernd

Projekte in den Lebenswissenschaften (Deutschland 2023) – auch Ausgründungen



## Aber es kann trotzdem klappen: Beispiel T-knife

Prof. Thomas Blankenstein am Max-Delbrück-Centrum Berlin in Zusammenarbeit mit der Charité, unterstützt von Ascenion



A solid red horizontal rectangle located in the upper left corner of the slide.

**Vielen Dank fürs Zuhören!**

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

**Dr. Elisabeth von Weizsäcker**  
**Director Technology Management**  
**Ascenion GmbH**  
**[weizsaecker@ascenion.de](mailto:weizsaecker@ascenion.de)**